



Ausschuss für Arbeit, Gesundheit und Soziales

6. Sitzung (öffentlich)

4. Oktober 2012

Düsseldorf – Haus des Landtags

10:00 Uhr bis 13:05 Uhr

Vorsitz: Günter Garbrecht (SPD)

Protokoll: Simona Roeßgen

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

1 Politische Schwerpunkte der Landesregierung in der 16. Wahlperiode 5

Vorlagen 16/213 und 16/220

Der Ausschuss diskutiert ausführlich über die in der letzten Sitzung vorgestellten politischen Schwerpunkte der Landesregierung im Zuständigkeitsbereich des AGS-Ausschusses.

2 Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2012 (Haushaltsgesetz 2012) 26

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 16/300

a) Einzelplan 11 – Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales
Vorlagen 16/78 und 16/214

– Abstimmung gemäß Vereinbarung der Fraktionen

- b) Einzelplan 15 – Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter
Vorlagen 16/146 und 16/211

– Abstimmung gemäß Vereinbarung der Fraktionen

Der Ausschuss nimmt Einzelplan 11, soweit er in den Zuständigkeitsbereich des Ausschusses für Arbeit, Gesundheit und Soziales fällt, mit den Stimmen der Fraktionen von SPD und Grünen gegen die Stimmen der Fraktion der FDP bei Enthaltung der Fraktionen von CDU und Piraten an.

Der Ausschuss nimmt Einzelplan 15, soweit er in den Zuständigkeitsbereich des Ausschusses für Arbeit, Gesundheit und Soziales fällt, mit den Stimmen der Fraktionen von SPD und Grünen gegen die Stimmen der Fraktion der FDP bei Enthaltung der Fraktionen von CDU und Piraten an.

3 Situation der Job-Center in NRW – Sicherheitslage und Schlussfolgerungen aus dem tödlichen Zwischenfall in Neuss **32**

Vorlage 16/221

– Bericht der Landesregierung

Dem Bericht von StS Dr. Wilhelm Schäffer (MAIS) schließt sich eine Diskussion an, in deren Verlauf der Vorschlag gemacht wird, sich im Rahmen einer interfraktionellen Arbeitsgruppe intensiver mit diesem Thema zu befassen. Näheres hierzu sollen die Obleute vereinbaren.

4 Bericht zur beruflichen Situation der Schlecker-Frauen **38**

Vorlage 16/217

– Bericht der Landesregierung

Der Ausschuss diskutiert kontrovers.

- 5 Gesetz zum Ersten Staatsvertrag zur Änderung des Staatsvertrags zum Glücksspielwesen in Deutschland (Erster Glücksspielstaatsvertrag – Erster GlüÄndStV) 44**
- Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 16/17
- Ausschussprotokoll APr 16/30
- Abstimmung gemäß Vereinbarung der Fraktionen
- Der Ausschuss beschließt, auf die Abgabe eines Votums an den federführenden Hauptausschuss zu verzichten.
- 6 Verschiedenes 45**
- a) **Stellungnahme der Landesregierung zur „Westpol“-Bericht-
erstattung zum Thema „Frühreha“ 45**
- b) **Beschäftigungssituation bei der Firma Amazon 46**
- c) **Petitionen als Grundlage einer Ausschussberatung 46**

5 Gesetz zum Ersten Staatsvertrag zur Änderung des Staatsvertrags zum Glücksspielwesen in Deutschland (Erster Glücksspielstaatsvertrag – Erster GlüÄndStV)

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 16/17

Ausschussprotokoll APr 16/30

– Abstimmung gemäß Vereinbarung der Fraktionen

Vorsitzender Günter Garbrecht erinnert an die gemeinsam mit dem federführenden Hauptausschuss am 6. September 2012 durchgeführte Anhörung zu diesem Gesetzentwurf und erklärt, dass sich der mitberatende AGS-Ausschuss an dieser Stelle verhalten müsse, da der ursprüngliche Sitzungstermin auf Wunsch der CDU-Fraktion vorgezogen worden sei und vor der Abstimmung des Hauptausschusses nun keine weitere AGS-Sitzung mehr stattfinde. Angesichts des Termindrucks schlage er allerdings vor, so der Vorsitzende, ebenso wie der mitberatende Ausschuss für Kommunalpolitik kein Votum abzugeben. Das Votum der Fraktionen würde sich dann auf die jeweiligen Arbeitskreise des Hauptausschusses konzentrieren. – Es erhebt sich kein Widerspruch.

Der Ausschuss beschließt, auf die Abgabe eines Votums an den federführenden Hauptausschuss zu verzichten.

